

Folgen der Globalisierung

Globalisierung: Vor- und Nachteile...

Chancen der Globalisierung	Risiken der Globalisierung
Durch internationalen Handel Zuwachs an Arbeitsplätzen durch Exporte	Durch internationalen Handel Verlust an Arbeitsplätzen durch Importe
Unternehmen profitieren von weltweit wachsenden Absatzmärkten.	Wachsende Absatzmärkte und Produktion von Gütern führen zu weiterer Umweltzerstörung.
Kostendruck zwingt Unternehmen, mit Rohstoffen sparsam umzugehen.	Unternehmen können in Ländern Rohstoffe abbauen, die niedrige umwelttechnische Standards haben.
Verbraucher profitieren von günstigeren Preisen.	Verbraucher erhalten schlechter verarbeitete, schadstoffbelastete Massenware.
Schrittweise Anpassung der Produktionsbedingungen in den Entwicklungsländern an Standards der Industrieländer	Produktion in Niedriglohnländern unter geringeren Sozial- und Umweltschutzstandards

Der Global Compact der Vereinten Nationen (UN)

Unternehmen sollen ...

Prinzip 1: den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereichs unterstützen und achten und

Prinzip 2: sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Prinzip 3: die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie

Prinzip 4: für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit,

Prinzip 5: die Abschaffung der Kinderarbeit und

Prinzip 6: die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.

Prinzip 7: im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,

Prinzip 8: Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und

Prinzip 9: die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.

Prinzip 10: gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Quelle: Deutsches Global Compact Netzwerk, www.globalcompact.de



Quelle: BMAS; www.csr-in-deutschland.de

Mehr zum Projekt „MitVerantwortung“ unter www.jugend-und-bildung.de/mitverantwortung

Folgen der Globalisierung

Einstieg (Klassenstufen 7 bis 9)

1. Versetze dich in die Lage einer beliebigen Person an einem beliebigen Ort der Welt (Verbraucher, Arbeiter, Unternehmer, Journalist, Politiker, Menschenrechtsaktivist usw.), und schreibe einen Brief an die Regierung, in dem du die Auswirkungen der Globalisierung auf dein Leben schilderst. Du kannst eine negative, positive oder gemischte Sicht darstellen. Bevor du den Brief schreibst, kläre in Einzelarbeit für dich die Lage der gewählten Person und dein Bild des Adressaten.
2. Finde zu jedem der zehn Prinzipien des „Global Compact“ ein konkretes Beispiel für eine CSR-Aktivität. Erklärt euch in Partnerarbeit eure Auswahlgründe, und überprüft die Zuordnung.

Prinzip 1

Prinzip 2

Prinzip 3

Prinzip 4

Prinzip 5

Prinzip 6

Prinzip 7

Prinzip 8

Prinzip 9

Prinzip 10

3. Fasse in eigenen Worten zusammen, warum die Bundesregierung ein Interesse daran hat, CSR-Maßnahmen zu unterstützen.

Vertiefung (Jahrgangsstufen 10 bis 13)

1. Recherchieren Sie in Einzelarbeit für die negativen Folgen der Globalisierung konkrete gegenwärtige Beispiele, die im Zusammenspiel eine soziale und ökologische Trendwende ins Positive einleiten können.
2. CSR als Instrument der Friedensentwicklung:
In Norte de Santander, Kolumbien, streiten Guerillas, Paramilitärs und organisierte Drogenbanden um die Kontrolle der Region. Die Mordrate ist extrem hoch, und die nahe Grenze zu Venezuela sorgt für eine florierende Schmuggelwirtschaft. Kleinere und Kleinstunternehmen bilden mehr als 60 Prozent aller Betriebe. Diese kleinen

örtlichen Unternehmen sind zwangsläufig vom bewaffneten Konflikt in der Region betroffen oder spielen gar eine kritische Rolle darin. Ein Teil der Betriebe erleidet wirtschaftlichen Schaden durch die Auseinandersetzungen, ein anderer Teil profitiert durch die Beteiligung an illegalen Geschäften und verstärkt damit den Konflikt. Dass die örtlichen Unternehmer für die Entwicklung und Sicherung des Friedens in Norte de Santander eine Schlüsselrolle spielen, liegt auf der Hand. Sie haben vielfältige Möglichkeiten, etwa indem sie Beschäftigung und Einkommen für demobilisierte Kämpfer bieten oder einen Beitrag zu dringend benötigten Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen leisten. Ein international operierender Konzern hat die Colombian Foundation for Education and Opportunity gegründet, die als unabhängige Organisation Maßnahmen für Arbeitsplätze, Bildung und Gesundheitsaufklärung vor allem für kolumbianische Bürgerkriegsopfer unterstützen soll.

Quellen: GTZ, www.gtz.de/de/themen/898.htm;

BDA, www.csrgermany.de (Rubrik „CSR in der Praxis“)

> „Praxisbeispiele von Unternehmen“ > „Ernährungsindustrie“

> „Coca-Cola Deutschland“)

Analysieren Sie in Arbeitsgruppen am vorliegenden Beispiel, inwiefern CSR ein Instrument für Friedenssicherung sein kann. Welche konkreten Maßnahmen könnten in Ihren Augen diesen Prozess unterstützen? Präsentieren Sie Ihre Ergebnisse im Plenum.

Projekt

In Gruppenarbeit wird eine Zukunftswerkstatt gebildet, die Voraussetzungen, Maßnahmen und Strategien für eine gerechtere Welt ausarbeitet.

Themenbereiche:

- » Menschenrechte
- » Hunger und Armut
- » Umweltzerstörung
- » Klimaerwärmung, CO₂-Emissionen
- » Bildung, Wissen, Gesundheit
- » Kinderarbeit/Ausbeutung
- » Verbraucherbewusstsein
- » Korruption
- » gerechte Verteilung des weltweiten Reichtums